

358

403

11. August 1933

Frau Hanna Maritsch, Malerin, Limmatstrasse 48, Zürich 5.


Sehr geehrte Frau,

Die beiden von Ihnen am 26. Juli eingelieferten Gemälde haben der Jury für unsere August-Ausstellung vorgelegen. Wir müssen Ihnen leider mitteilen, dass sie für die Ausstellung nicht in Betracht gezogen werden konnten; es besteht aber eine Möglichkeit zur Verwendung Ihres Verlosungsgutscheines in dem bei der <sup>offiziellen</sup> Ausstellung der Bilder denkbaren Sinn in der Weise, dass Sie die "Teerosen" durch das Kunsthaus als Vermittlungsstelle mit Ihrem Verlosungsgutschein ankaufen. Vom Verkaufspreis entfallen 10% als Provision an das Zürcher Kunsthaus und 2% an die schweizerische Künstler-Unterstützungskasse. Sie würden also als Käuferin mit dem Gutschein 1933 Nr. 16 den Wert von Fr. 100.- und als Verkäuferin Fr. 88.- von uns ausbezahlt erhalten.

182  
450

In vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH  
Der Direktor:



Herrn Walter Helbig, Maler,

Ascona (Tessin)

September 33

2. September

(4-6 Werke)

1 Anmeldeformular

15. Aug. 33

Direktor:

